

Medienmitteilung der GBMZ vom 18. Mai 2018

Genossenschaft GBMZ plant Ersatzneubau an der Hohlstrasse

Die Gemeinnützige Bau- und Mietergenossenschaft Zürich (GBMZ) kann ihr Neubauprojekt an der Hohlstrasse vorantreiben: Die Generalversammlung gab gestern grünes Licht für den Projektierungskredit von 950'000 Franken. Die Genossenschaft will im Kreis 4 mehr familientauglichen und hindernisfreien Wohnraum erstellen.

Genossenschaftspräsident Felix Bosshard stellte das Vorhaben an der gut besuchten Generalversammlung im Volkshaus vor. Die GBMZ hat in den Stadtkreisen 3 und 4 sechs Siedlungen aus den 1920er und 1930er Jahren mit zusammen 650 Wohnungen. Die Siedlung 6 am Stüdlweg und an der Hohlstrasse will sie durch einen Neubau ersetzen. Damit strebt sie mehr Wohnfläche, hindernisfreie Wohnungen für ältere und mobil eingeschränkte Personen sowie mehr Familienwohnungen an. Wichtig ist auch ein besserer Lärmschutz gegen die verkehrsreiche Hohlstrasse. Nach eingehenden Abklärungen mithilfe einer Machbarkeitsstudie des Bauherrenberaters Planzeit will die Genossenschaftsleitung in den nächsten Monaten das Wettbewerbsprogramm für den Ersatzneubau formulieren, um dann nächstes Jahr das Siegerprojekt präsentieren zu können. "Ein ehrgeiziger Zeitplan", gab der Präsident freimütig zu. Die Wohnungen würden günstiger als in anderen GBMZ-Neubauten, weil das Bauland schon lange im Eigentum der Genossenschaft sei, betonte Bosshard.

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter stellten Fragen zu ihren Perspektiven: Was passiert mit der Mieterschaft des Altbaus, wenn dieser abgerissen wird? Die Verwaltung ist bereits daran, umzugswillige Mieterinnen und Mieter mit Ersatzangeboten zu versorgen. Es könne aber schon Monate dauern, bis ein erstes Angebot eintreffe, erläuterte der Präsident, der selber in der betroffenen Siedlung wohnt. Bis zum Abbruch vermietet die GBMZ den Wohnraum an den Verein Jugendwohnnetz. Nach eingehender Diskussion stimmten die Anwesenden dem Projektierungskredit von 950'000 Franken mit 177 zu 16 Stimmen zu.

Ebenso folgte die Versammlung in allen statutarischen Geschäften dieser 93. ordentlichen Generalversammlung den Anträgen des Vorstandes und sprach der Genossenschaftsleitung damit ihr Vertrauen aus. Der Vorstand wurde in der bisherigen Zusammensetzung mit grossem Applaus wiedergewählt.

Auskünfte für Medienschaffende:

Felix Bosshard, Präsident GBMZ, 079 291 74 88, f.bosshard@gbmz.ch

Bildlegende:

Mit grossem Mehr bewilligten die GBMZ-Mitglieder den Projektierungskredit.

Foto: GBMZ

Beilagen:

Geschäftsbericht 2017 der GBMZ

Infobroschüre zum Projekt